Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

04.04.2023

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Mutmaßliches Einbrechertrio geschnappt – Tatverdächtige in U-Haft

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Maximilian Funke (mf)

Mutmaßliches Einbrechertrio geschnappt – Tatverdächtige in U-Haft

Bezug: 1. Medieninformation vom 31. März 2023

Görlitz, Bismarckstraße

30.03.2023, 02:15 Uhr

Ein aufmerksamer Zeuge hat in der Nacht zu Donnerstag ein mutmaßliches Diebestrio in Görlitz auffliegen lassen. Der Bürger beobachtete, wie die Täter in der Dunkelheit Gegenstände aus einem Haus an der Bismarckstraße in eine leerstehende Wohnung trugen und wählte den Notruf.

Die Polizisten stellten einen 16-jährigen Syrer, einen 29-jährigen Polen und einen 36-jährigen Mann aus Griechenland. Alle drei waren in der Vergangenheit schon mehrfach mit dem Gesetz in Konflikt geraten und wurden teilweise erst kürzlich aus Justizvollzugsanstalten entlassen. Offenbar waren die Tatverdächtigen zuvor in ein nahegelegenes Mehrfamilienhaus gelangt. Sie brachen dort zwei Kellerparzellen auf und stahlen hochwertige Elektrowerkzeuge inklusive Zubehör im Wert von circa 7.500 Euro. Der griechische und der syrische Beschuldigte führten zudem geringe Mengen Betäubungsmittel und Konsumutensilien mit sich. Das entwendete Werkzeug konnten die Beamten im Nachgang einer Baufirma zuordnen, die in dem Haus Renovierungsarbeiten durchführte und ihre Werkzeuge in dem verschlossenen Keller gelagert hatte.

Die Uniformierten stellten das Diebesgut sicher und nahmen die Beschuldigten vorläufig fest. Nach Abschluss der ersten Ermittlungen des Kriminaldienstes des Polizeireviers Görlitz stellte die Staatsanwaltschaft Antrag auf Erlass von Haftbefehlen beim Ermittlungsrichter des

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Amtsgerichtes Görlitz. Dieser entschied am Nachmittag des vergangenen Freitags, dass gegen alle drei Personen Haftbefehl erlassen wird, woraufhin die Beschuldigten in verschiedene Gefängnisse überstellt wurden. (al)

Versammlungen und Aufzüge in den Landkreisen Görlitz und Bautzen

Landkreise Görlitz und Bautzen

3. April 2023

Am Montagabend haben in den Landkreisen Görlitz und Bautzen zahlreiche Menschen an Versammlungen und Aufzügen teilgenommen. Thematisch richteten sich die Zusammenkünfte überwiegend gegen aktuelle politische Entscheidungen, teilweise wurde der Krieg in der Ukraine erwähnt.

In der Summe zählte die Polizei bei den angezeigten und nicht angezeigten Versammlungen etwa 2.315 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Polizei war darauf vorbereitet, bei möglichen unfriedlichen Aktionen konsequent einzuschreiten, Straftaten zu verfolgen und die Sicherheit der Versammlungsteilnehmer zu gewährleisten. Der Fokus lag dabei auf der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit.

Die meisten Personen versammelten sich in Bautzen (550), Görlitz (350), Kamenz (141), Zittau (505), Löbau (180), Weißwasser (150) und Radeberg (160).

Weitere Versammlungen mit geringeren Teilnahmerzahlen stellte die Polizei in folgenden Ortschaften fest: Bischofswerda, Hoyerswerda, Bernsdorf, Niesky, Rothenburg/O.L., Ebersbach, Neugersdorf und Herrnhut.

Die Polizei erstattete in acht Fällen Strafanzeige im Sinne des Versammlungsgesetzes. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Schäden durch herunterfallende Eisplatten

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Bautzen-Ost und -West

03.04.2023, 07:15 Uhr

Die erste Eisplatte ist am Montagmorgen zwischen den Anschlussstellen Bautzen-Ost und -West von einem unbekannten Sattelzug auf einen Audi gefallen. Die Fahrzeuge waren hintereinander in Richtung Dresden unterwegs. Die Platte verursachte einen Schaden von circa 4.000 Euro an dem Q7. Der 61-jährige Fahrer des Audi erschrak so sehr, dass er sich vom Sattelzug weder Kennzeichen, noch Aufschriften oder andere Besonderheiten merken konnte. Das Autobahnpolizeirevier ermittelt aufgrund des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen der Anschlussstelle Salzenforst und Rastanlage Oberlausitz

03.04.2023, 08:20 Uhr

Gut eine Stunde später passierte das gleiche zwischen der Anschlussstelle Salzenforst und der Rastanlage Oberlausitz. Ein 50-jähriger polnischer Fahrer eines Lkw hatte vor Fahrtantritt die Eisplatten von seinem Scania nicht entfernt. So nahm das Unglück auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden seinen Lauf. Die Eisplatte fiel auf den nachfolgenden VW eines 38-Jährigen und hinterließ einen Schaden von rund 2.000 Euro. (al)

Über 100 km/h zu schnell gefahren

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Löbauer Wasser

03.04.2023, 21:00 Uhr - 04.04.2023, 04:45 Uhr

Ein Messteam der Verkehrspolizeiinspektion hat in der Nacht zu Dienstag knapp acht Stunden lang die Geschwindigkeit im Bereich des Parkplatzes Löbauer Wasser an der A 4 kontrolliert. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist auf 80 km/h begrenzt. Insgesamt wurden 1.614 Fahrzeuge gemessen. 259 Lenker waren zu schnell unterwegs. 190 Überschreitungen lagen im Bußgeldbereich. Schnellster war der Fahrer eines BMW mit Plauener Kennzeichen, welcher mit 188 km/h vom System erfasst wurde. Er muss sich auf 700 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und ein dreimonatiges Fahrverbot einstellen. (al)

Betrunkener Audi-Fahrer baut Unfall – Zeugen gesucht

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Uhyst am Taucher

04.04.2023, 02:30 Uhr

Zu einem Auffahrunfall unter Alkohol ist es in der Nacht zu Dienstag auf der Autobahn 4 gekommen.

Eine 46-jährige Sattelzug-Fahrerin war in Richtung Dresden unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Uhyst fuhr ein Audi plötzlich auf den Lkw auf. Durch die Kollision kam der Audi nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich und beschädigte das Bankett und den Wildzaun. Wie durch ein Wunder blieb der 37-jährige Fahrer unverletzt. Der Sachschaden belief sich auf circa 20.000 Euro. Der Grund des Unfalles lag vermutlich in der alkoholischen Beeinflussung des polnischen Audi-Fahrers. Der pustete einen Wert von umgerechnet 1,4 Promille. Außerdem war er nicht mehr im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Für den Beschuldigten ging es daraufhin zur Blutentnahme. Er erhielt Anzeigen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs und Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Ein Abschleppdienst nahm den Pkw an den Haken.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Angaben zur Fahrweise des Audi vor dem Unfall machen können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Rufnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Couch aus Möbelhaus gestohlen – Zeugen gesucht

Bischofswerda, Carl-Maria-von-Weber-Straße

31.03.2023, 19:30 Uhr - 01.04.2023, 08:30 Uhr

In der Nacht zu Freitag haben sich Diebe zum Außengelände eines Möbelhauses an der Carl-Maria-von-Weber-Straße in Bischofswerda Zutritt verschafft. Nach der gewaltsamen Öffnung des Zaunes nahmen sich die Unbekannten eine ganze Couch-Garnitur und verließen den Tatort. Der entstandene Diebstahlschaden lag bei 1.675 Euro. Der Sachschaden wurde auf etwa 150 Euro geschätzt. Der zuständige Revierkriminaldienst übernahm die Ermittlungen.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die Hinweise zum Tathergang, den Tätern und/ oder dem Tatfahrzeug gegen können. Hinweise nimmt der Polizeistandort Bischofswerda unter der 03594 757 0, das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (mf)

In der Turnhalle: Autoschlüssel geklaut und weggefahren

Sohland an der Spree, Gerhart-Hauptmann-Straße

03.04.2023, 18:15 Uhr - 19:00 Uhr

Besonders dreiste Diebe haben sich am Montagabend in Sohland Zugang zu einem Auto verschafft. Nichts ahnend machte der Geschädigte in der unverschlossenen Sporthalle an der Gerhart-Hauptmann-Straße seinen Sport. Die Täter nutzten diesen Moment aus und durchwühlten die offene Umkleidekabine. Neben einem Tablet nahmen sich die Unbekannten einen Fahrzeugschlüssel. Das zugehörige Auto stand draußen auf dem Parkplatz. Die Gesetzesbrecher stiegen in das Fahrzeug und flüchteten. Im Suzuki befanden sich weitere Wertgegenstände sowie persönliche Dokumente. Die sofortige Fahndung nach dem Wagen blieb bislang erfolglos. Der Gesamtstehlschaden lag bei circa 3.900 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen.

Die Polizei empfiehlt in diesem Zusammenhang, Wertgegenstände nicht mit zum Sport zu nehmen bzw. im Auto zurückzulassen. Sollte sich eine Mitnahme beispielweise eines Autoschlüssels nicht vermeiden lassen, sorgen Sie dafür, dass Ihr Hab und Gut sicher ist. Behalten Sie es im Blick oder bringen Sie es in einem abgeschlossenen Raum oder Schließfach unter. (mf)

Ergänzung: Vorfahrt nicht beachtet

Bezug: 1. Medieninformation vom 29. März 2023

Haselbachtal, OT Gersdorf, Niedergersdorfer Straße/ Bahnhofstraße

28.03.2023, 15:15 Uhr

Wie bereits berichtet, ist es im Haselbachtaler Ortsteil Gersdorf am vergangenen Dienstagnachmittag zu einem Vorfahrtsunfall gekommen. Mittlerweile wurden der Polizei weitere Informationen bekannt.

Es handelte sich um eine VW-Fahrerin, welche an dem Unfall beteiligt war. Sie war auf der Niedergersdorfer Straße unterwegs und wollte an der Kreuzung geradeaus auf die Hauptstraße fahren. Auf der bevorrechtigten Bahnhofstraße befand sich zu diesem Zeitpunkt ein Bus, welcher nach links auf die Niedergersdorfer Straße abbiegen wollte. Hierzu forderte der 54-jährige Busfahrer die 62-jährige Lenkerin des Polo mit einem Handzeichen auf, die Kreuzung vor ihm zu überqueren, damit der Bus mehr Platz zum Abbiegen hatte. Die Volkswagen-Fahrerin kam dieser Aufforderung nach und fuhr los. In diesem Moment tauchte auf der Geradeausspur neben dem Bus der Mercedes eines 62-Jährigen auf und es kam zur Kollision zwischen den Autos. Die Fahrerin des VW erlitt leichte Verletzungen. Am Polo und am Benz entstand ein Schaden von insgesamt circa 16.000 Euro. (al)

Arztbesuch endet mit böser Überraschung – Zeugen für Verkehrsunfall gesucht

Steina, Siedlung

03.04.2023, 08:00 Uhr - 09:30 Uhr

Nach ihrem Arztbesuch an der Straße Siedlung in Steina am Montagmorgen hat eine 49-jährige Frau erschrocken festgestellt, dass ihr dunkelblauer Audi stark beschädigt war. Von dem Verursacher fehlte aber jede Spur, er verließ die Unfallstelle unerlaubt. Der Schaden an der hinteren Stoßstange wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

Die Polizei bittet zur Aufklärung dieser Straftat um Mithilfe. Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Unfallhergang, beteiligten Fahrzeugen oder Personen machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03578 352 0 im Polizeirevier Kamenz oder auch bei jeder anderen Dienststelle zu melden. (mf)

Tempolimit im Visier

Kamenz, Pulsnitzer Straße

03.04.2023, 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Auf der Pulsnitzer Straße in Kamenz besteht ein Tempolimit von 30 km/h. Der Verkehrsüberwachungsdienst hat am Montagvormittag zusammen mit Kräften des Polizeireviers Kamenz eine kombinierte Durchfahrts- und Anhaltekontrolle von viereinhalb Stunden durchgeführt. Rund 810 Fahrzeuge passierten die Messstelle und 24 »Schnell-Fahrer« wurden ertappt. Sieben Verstöße lagen im Bußgeldbereich. Den negativen Tagesrekord lieferte der Fahrer eines Renault mit Kamenzer Kennzeichen, welcher mit 52 km/h geblitzt wurde. Der Lenker wird 70 Euro Bußgeld zu entrichten haben. (al)

Smart auf Abwegen – Unfall endet am Fahnenmast

Kamenz, Auenstraße

03.04.2023, 09:55 Uhr

Am Montagmorgen hat sich auf der Auenstraße in Kamenz ein Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden ereignet. Ein 80-jähriger Smart-Fahrer verlor aus bisher unbekannten Gründen plötzlich die Kontrolle über seinen Wagen und beschleunigte stark. Auf dem Parkplatz eines Möbelhauses krachte der Mann gegen das Einfahrtstor und kam schließlich an einem Fahnenmast zum Stehen. Es entstand ein Sachschaden von circa 35.000 Euro. Der Unfallverursacher verletzte sich leicht und kam zur Untersuchung in ein Krankenhaus. (mf)

Carportbrand breitet sich aus

Großröhrsdorf, Südstraße

03.04.2023, 19:30 Uhr - 21:30 Uhr

Aus bisher unbekannten Gründen hat am Montagabend an der Südstraße in Großröhrsdorf ein Carport gebrannt. Das Feuer breitete sich auf einen untergestellten Audi, einen VW T 4, zwei Kleinkrafträder und mehrere Fahrräder aus. Trotz des unermüdlichen Einsatzes der Feuerwehr waren die Fahrzeuge nicht mehr zu retten. Die Flammen beschädigten außerdem einen weiteren Pkw sowie drei Fenster von zwei Wohnhäusern. Die Polizisten sperrten den Bereich während der Löschmaßnahmen ab. Verletzt wurde niemand. Der Schaden wurde auf circa 25.000 Euro geschätzt. Der Revierkriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. Ein Brandursachenermittler wird sich den Brandort im Laufe des Dienstages ansehen. (mf)

Fahrerflucht angezeigt

Hoyerswerda, Reichsbahnstraße

31.03.2023, 17:00 Uhr - 03.04.2023, 09:00 Uhr

Am Montagvormittag hat die Eigentümerin eines Mitsubishi eine Beschädigung an ihrem Fahrzeug festgestellt. Der Wagen stand an der Reichsbahnstraße in Hoyerswerda. Daraufhin informierte die Geschädigte die Polizei. Offenbar war ein bislang unbekanntes Fahrzeug zwischen dem späten Freitagnachmittag vergangener Woche und Montagmorgen gegen den Space Star der Frau gestoßen. Anschließend verschwand der Verursacher vom Unfallort. Der am Pkw entstandene Sachschaden belief sich auf circa 1.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (al)

Haft abgewendet

Hoyerswerda

03.04.2023, 19:00 Uhr

Am Montagabend haben Beamte eine 61-jährige Frau an ihrer Anschrift in Hoyerswerda aufgesucht, um einen Haftbefehl zu vollstrecken. Die Deutsche hatte weder die gegen sie verhängte Geldbuße bezahlt, noch der Aufforderung Folge geleistet, sich dem Haftantritt zu stellen. Als die Ordnungshüter die Dame mit dem gegen sie erlassenen Haftbefehl konfrontierten, übergab sie den geforderten Geldbetrag von 60 Euro und entging damit der Einlieferung in eine Justizvollzugsanstalt. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Nachbar ertappt Einbrecher

Niesky, OT See

02.04.2023, 02:00 Uhr - 04:00 Uhr

03.04.2023, 06:35 Uhr polizeibekannt

Unbekannte Einbrecher sind in den frühen Morgenstunden des Montags gewaltsam in ein Einfamilienhaus in See eingestiegen. Während die Gesetzesbrecher die Zimmer und Schränke durchwühlten, wurden sie von einem aufmerksamen Nachbarn erwischt. Die Täter flüchteten daraufhin. Ein Diebstahlschaden kann derzeit nicht bestimmt werden. Die Polizeistreife sicherte Spuren. Der Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (mf)

Immer wieder in den Gegenverkehr geraten – Zeugen gesucht

S 127, Zodel in Richtung Deschka

03.04.2023, gegen 13:35 Uhr

Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer ist am Montagmittag verkehrsgefährdend unterwegs gewesen. Die Polizei sucht Zeugen.

Ein roter Golf war auf der S 127 von Zodel in Richtung Deschka unterwegs. Ein Zeuge im Wagen hinter ihm bemerkte, dass der Lenker ab dem Abzweig Kunnersdorfer Senke immer wieder in die Mitte der Fahrbahn und auf die linke Spur geriet. Hinter dem Zeugen fuhren noch ein BMW sowie ein weißer Pkw.

Als ein Linienbus entgegen kam, bremste der VW-Fahrer, lenkte stark nach rechts und kam auf den rechten Seitenstreifen, um eine Kollision zu verhindern. Die drei Autos blieben weiter hinter dem Golf und überholten nicht, weil sie offenbar dessen unsichere Fahrweise mitbekommen hatten. Sie fuhren mit etwa 70 km/h. Von hinten näherte sich dann ein Audi, dessen Fahrer die Kolonne überholen wollte. Als der Überholende kurz hinter dem Zeugen war, fuhr der Golf wieder auf die linke Fahrbahnseite. Der Audi-Lenker konnte nur durch ein Ausweichen auf den linken Fahrbahnrand eine Kollision vermeiden.

Die Polizei sucht Zeugen und Beteiligte zu dieser Gefährdung des Straßenverkehrs. Hinweise nimmt das Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Einbrecher im Keller

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Sachsenstraße

25.02.2023 - 03.04.2023, 19:00 Uhr

Unbekannte Diebe haben in den zurückliegenden Wochen in einem Mehrfamilienhaus an der Sachsenstraße in Ebersbach ihr Unwesen getrieben. Zunächst öffneten die Einbrecher gewaltsam ein Kellerabteil und entwendeten Elektrowerkzeuge sowie Kunstgegenstände. Doch das war den dreisten Dieben noch nicht genug. Die Täter nahmen sich aus dem Fahrradraum ein Citybike der Marke Kalkhoff mit. Der gesamte Diebstahlschaden lag bei etwa 2.600 Euro. Der durch den Einbruch entstandene Sachschaden betrug circa 40 Euro. Der zuständige Revierkriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mf)

Nissan landet im Straßengraben – Verursacher flüchtet

Rosenbach, OT Herwigsdorf, Kreisstraße 8681

23.03.2023, 14:15 Uhr

Die Polizei sucht Zeugen zu einem Unfall, der sich bereits am Donnerstagnachmittag, den 23. März 2023 auf der Kreisstraße 8681 zwischen Herwigsdorf und Löbau ereignet hat.

Ein 20-jähriger Mann fuhr mit seinem braunen Nissan Qashqai von Herwigsdorf in Richtung Löbau. In einer Linkskurve musste dieser einem weißen Transporter ausweichen, der im Gegenverkehr zu weit links fuhr. Durch dieses Manöver landete der Geschädigte im Straßengraben. Er blieb unverletzt. Der Verursacher verließ den Unfallort, ohne sich um den Nissan-Fahrer zu kümmern und seine Personalien zu hinterlassen. Es entstand ein Sachschaden von circa 7.000 Euro.

Die Polizei sucht nun Zeugen, welche den Vorfall möglicherweise beobachtet haben und Angaben zum weißen Transporter und/oder zu dessen Fahrer machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Zittau-Oberland unter der Rufnummer 03583 62 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (mf)

Täter versteckt sich vor der Polizei – und wird gefasst

Herrnhut, OT Ruppersdorf, Neuhäuserweg, Hauptstraße

03.04.2023, 14:45 Uhr

Am frühen Montagnachmittag ist einer Streife der Bundespolizei auf dem Neuhäuserweg in Ruppersdorf ein Renault aufgefallen. Beim Anblick der Ordnungshüter flüchtete der Fahrer und versteckte sich samt Fahrzeug und Beifahrerin. Das Versteckspiel scheiterte jedoch an den aufmerksamen Polizisten. Sie fanden den Mann im Gras hockend. Der Grund der

Flucht war schnell bekannt: Der 59-Jährige hatte keinen Führerschein. Der Beschuldigte behauptete zudem, dass er keine Fahrerlaubnis benötigte und den Renault technisch angepasst hätte. Das Fahrzeug wurde zu Überprüfung sichergestellt. Der Deutsche muss sich nun für den fehlenden Führerschein verantwortlich machen. Die weiteren Ermittlungen übernahm der zuständige Verkehrs- und Verfügungsdienst. (mf)

Fahrräder gestohlen

Großschönau, Jonsdorfer Straße

03.04.2023, 18:15 Uhr - 20:00 Uhr

In den Abendstunden des Montags haben Unbekannte von der Jonsdorfer Straße in Großschönau zwei Fahrräder mitgenommen. Die Diebe durchtrennten das Kettenschloss und fuhren davon. Es entstand ein Diebstahlschaden von etwa 2.500 Euro. Der Sachschaden wurde auf circa 50 Euro geschätzt. Die weiteren Ermittlungen übernahm der Kriminaldienst. (mf)

Handbremse nicht angezogen – Caddy rollt gegen Dacia

Weißwasser/O.L., Sachsendamm

03.04.2023, 09:05 Uhr

Einen schlechten Start in den Montagmorgen hat eine 25-Jährige in Weißwasser erwischt. Nachdem sie ihren VW Caddy parkte, stellte sie offenbar die Handbremse nicht fest genug. Der Wagen rollte los und stieß gegen einen anderen Pkw. An beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von geschätzt 2.500 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die weitere Bearbeitung. (mf)

Verkehrsunfall mit vier leicht verletzten Personen

Zwischen Boxberg/O.L. und Uhyst, B 156 / S 108

03.04.2023, 11:20 Uhr

Zu einem Zusammenstoß zweier Pkw ist es am Montagmittag zwischen Boxberg und Uhyst gekommen. Ein 83-jähriger Opel-Fahrer war auf der B 156 von Uhyst kommend unterwegs und wollte geradeaus auf die S 108 Richtung Lohsa abbiegen. Hierbei beachtete er die Vorfahrt einer 73-jährigen Honda-Lenkerin nicht, welche von Boxberg in Richtung Uhyst unterwegs war und es kam zum Zusammenstoß. Durch den Unfall wurden beide Fahrer sowie jeweils eine Insassin in den Fahrzeugen im Alter von 54 und 78 Jahren leicht verletzt. Der Rettungsdienst kümmerte sich um deren Behandlung, während der Verkehrsunfalldienst den Unfall aufnahm und die Freiwilligen Feuerwehren Uhyst/Drehna und Mönau auslaufende Betriebsstoffe banden. Der Sachschaden betrug etwa 22.000 Euro. (al)